



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

KOMMT DIE AUFWERTUNG IM STADTUMBAU ZU KURZ?

12.10.2004 Fachinformation

Dieser Frage soll im Rahmen einer Fachtagung nachgegangen werden, zu der das Bundesbauministerium, das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung und die Bundestransferstelle Stadtumbau Ost am 3. November zu einer Fachveranstaltung nach Berlin einladen. Unter dem Motto „Stadtumbau braucht Aufwertung!“ wollen die Veranstalter ein breites Spektrum aktueller Strategien und Beispiele zusammenführen, darstellen und diskutieren. In Arbeitsgruppen gibt es Gelegenheit zum Austausch über Lösungsansätze, offene Fragen und Probleme bei der Konzeption und Umsetzung von Aufwertungsmaßnahmen. Schwerpunkt der Diskussion werden die Stadtumbauthemen Aufwertung von Innenstädten, Nachnutzung und Zwischennutzung von Freiflächen sowie die Bedeutung regionaler Kooperationen bilden. Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist auf etwa 120 Personen begrenzt, um in den Workshops ein effizientes Arbeiten zu ermöglichen. Anmeldungen sind bis zum 20. Oktober möglich. Weitere Informationen sind erhältlich bei der Bundestransferstelle Stadtumbau Ost unter Telefon (03362) 793-242 bzw. per E-Mail via stadtumbauost-transfer@irs-net.de (Dr. Heike Liebmann, Beate Glöckner). Auch der BBU wird seinen Mitgliedsunternehmen am 4. November 2004 eine Verbandskonferenz zum Thema „Ergebnisse und Erfahrungen zu Stadtumbaukonzepten“ anbieten.

<https://bbu.de/beitraege/kommt-die-aufwertung-im-stadtumbau-zu-kurz>